

Bundsratsbeschluss

betreffend

die als cholerafrei anzusehende Stadt Triest (Österreich).

(Vom 13. September 1911.)

Der schweizerische Bundesrat,

auf Grund amtlicher Berichte;

in Ausführung von Art. 49 der Verordnung über die Massnahmen zum Schutze gegen die Cholera und die Pest, soweit sie die Verkehrsanstalten, den Personen-, den Gepäck- und den Warenverkehr betreffen, vom 30. Dezember 1899/4. Februar 1908;

auf den Antrag seines Departements des Innern,

beschliesst:

Art. 1. Die Stadt Triest (Österreich) ist nicht mehr als choleraverseucht zu betrachten und sämtliche gegenüber den Herkünften aus diesem Bezirke angeordneten Massregeln sind aufgehoben.

Art. 2. Dieser Beschluss tritt sofort in Kraft.

Bern, den 13. September 1911.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

Ruchet.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Schatzmann.



**Bundesratsbeschluss betreffend die als cholerafrei anzusehende Stadt Triest (Österreich).
(Vom 13. September 1911.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1911
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	38
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.09.1911
Date	
Data	
Seite	152-152
Page	
Pagina	
Ref. No	10 024 328

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.